

Leistungsauftrag der Wirtschaftsförderung Basel-Stadt und Basel-Landschaft - Periode 2006-2009

1. Zweck

Der Zweck der "Wirtschaftsförderung Basel-Stadt und Basel-Landschaft" (WIBB) umfasst gemäss Statuten

- Promotion des Wirtschaftsstandorts im Ausland
- Akquisition auswärtiger Firmen, welche zu den spezifischen Stärken der Region passen, und Unterstützung dieser Firmen bei der Ansiedlung
- Förderung von Neugründungen
- Unterstützung sämtlicher, auch bestehender Firmen in den beiden Kantonen bei der Suche nach Geschäftslokalitäten

Die Prioritäten entsprechen dieser Reihenfolge.

2. Auftrag und Ziele

2.1 Promotion des Wirtschaftsstandorts und Akquisition auswärtiger Firmen

Die Promotion des Wirtschaftsstandorts im Ausland und die Akquisition auswärtiger Firmen umfasst:

- Definition von Zielgruppen und -märkten
- Erarbeitung von Informationsunterlagen und Werbematerial
- Beteiligung an für die Zielgruppen relevanten Messen, Kongressen und Veranstaltungen
- Aktive Akquisitionsanstrengungen in den relevanten Zielgruppen und -märkten
- Unterstützung interessierter Firmen bei der Ansiedlung

Dabei sind folgende Ziele zu erreichen:

2.1.1 Reaktionszeiten

Die WIBB reagiert auf Standortanfragen innert 24 Stunden. Sie ist elektronisch jederzeit erreichbar.

2.1.2 Zufriedenheitsgrad

Die WIBB erreicht einen Zufriedenheitsgrad bezüglich ihrer Dienstleistungen bei ansiedlungswilligen Unternehmungen von mindestens 85 %.

2.1.3 Vernetzung innerhalb der Region

Die WIBB arbeitet im Rahmen ihrer Zielsetzung bei Promotionsaktivitäten mit den zuständigen Dienststellen der beiden Kantone, den Wirtschaftsverbänden, Basel Tourismus sowie Baselland Tourismus, dem EuroAirport und der MCH Messe Schweiz koordiniert zusammen. Nach Möglichkeit kommuniziert sie in den Zielmärkten mit der gemeinsamen Marke Basel+. Sie sorgt dafür, dass die mit ihrer Hilfe angesiedelte Unternehmen der Bestandespflege der Kantone übergeben werden.

2.1.4 Vernetzung mit anderen Wirtschaftsförderungen

Mit den Wirtschaftsförderungsstellen des Bundes und der Regio am Oberrhein besteht ein institutionalisierter Informationsaustausch und eine projektweise Zusammenarbeit.

2.1.5 Informationsmittel

Die WIBB verfügt über aktuelle, zielgruppen- und bedürfnisgerechte Informationsmittel über den Wirtschaftsraum beider Basel. Sie sorgt dafür, dass dieser Wirtschaftsraum in allen relevanten Informationsdatenbanken und Nachschlagewerken aufgeführt ist und im Internet gut gefunden wird. Sie stellt auf ihrer eigenen Website die Verlinkung mit den wirtschaftlich relevanten Informationsquellen in beiden Kantonen sicher.

2.1.6 Akquisitionsnetzwerk

In allen strategisch wichtigen Zielmärkten besteht ein Netz von Repräsentanten zur Akquisition von Firmen für den Standort Nordwestschweiz.

2.1.7 Ansiedlungsorganisation

Der Wirtschaftsförderung steht in beiden Kantonen je eine Projektorganisation zur Verfügung, die innert Tagen für strategisch wichtige Ansiedlungsprojekte einsetzbar ist.

2.1.8 Aktive Suche nach Unternehmungen mit Ansiedlungspotential

Die Wirtschaftsförderung sucht in ihren Zielmärkten und in den von der Trägerschaft als strategisch bezeichneten Branchen aktiv nach Unternehmungen zur Ansiedlung im Wirtschaftsraum beider Basel.

2.2 Neugründungen

Die Förderung von Neugründungen umfasst:

- Information potentieller Firmengründer über Vorgehen und Anforderungen bei der Firmengründung
- Unterstützung von Firmengründern im Zusammenhang mit den dabei auftretenden verwaltungstechnischen Problemen
- Vermittlung von Experten aller Art
- Unterstützung bei der Suche nach Risikokapital
- Unterstützung bei der Suche nach Räumlichkeiten

Folgende Ziele sind dabei zu erreichen:

2.2.1 Bekanntheitsgrad

Die WIBB ist allen Dienststellen in beiden Kantonen, den Wirtschaftsverbänden, Beratungsstellen, Gründerzentren und Medien als zentrale Anlaufstelle für die unter Ziff. 1 genannten Funktionen und Aufgaben bekannt.

2.2.2 Reaktionszeiten

Die WIBB reagiert auf Anfragen von potentiellen Firmengründern innert 24 Stunden, Beratungsgespräche finden innert Wochenfrist statt.

2.2.3 Zufriedenheitsgrad

Die WIBB erreicht einen Zufriedenheitsgrad bezüglich ihrer Dienstleistungen bei den ratsuchenden Neugründern von mindestens 85 %.

2.2.4 Aufbau Expertennetz

Es besteht ein tragfähiges Netz von Expertinnen und Experten für Finanzierung, Gesellschaftsrecht, Marketing und Arbeitsmarkt. Die WIBB kann bei Fragen von potentiellen Neugründern innert Wochenfrist einen geeigneten Experten/eine geeignete Expertin vermitteln.

2.2.5 Informationsmittel

Geeignete Informationsmittel für Firmengründer sind erstellt und werden eingesetzt.

2.2.6 Vernetzung

Die WIBB arbeitet eng mit den Transferverantwortlichen von Universität und Fachhochschule und mit den RAVs in der Region zusammen.

Die WIBB kennt die wesentlichen übrigen Angebote für Firmengründer in der Region und arbeitet mit anderen Beratungsstellen zusammen.

2.3 Förderung der Life Sciences

Im Rahmen ihrer Aktivitäten zur Promotion des Standorts, zur Akquisition und Neugründung von Firmen setzt die WIBB einen Schwerpunkt in der Life Sciences Branche.

Sie verfügt über zweckgebundene Mittel, welche sie in der Regel auf Antrag der mit der Standortentwicklung Life Sciences betrauten Managementorganisation freigibt.

2.4 Unterstützung von Firmen bei der Suche nach Geschäftslokalitäten

Die Unterstützung aller ratsuchenden Firmen bei der Suche nach Geschäftslokalitäten umfasst

- Führen einer aktuellen Datenbank über verfügbare Geschäftslokalitäten in der Region

- Vermittlung von Informationen über Geschäftsräumlichkeiten und Grundstücke an ratsuchende Firmen
- Unterstützung von ratsuchenden Firmen aus strategischen Zielbranchen bei deren Suche nach Geschäftslokalitäten

Folgende Ziele sind dabei zu erreichen:

2.4.1 Bekanntheitsgrad

Die WIBB ist den Unternehmungen in beiden Kantonen als Anlaufstelle bei der Suche nach Geschäftslokalitäten bekannt.

2.4.2 Reaktionszeiten

Die WIBB reagiert auf Anfragen innert 24 Stunden.

2.4.3 Zufriedenheitsgrad

Die WIBB erreicht einen Zufriedenheitsgrad bezüglich ihrer Dienstleistungen bei den ratsuchenden Unternehmungen von mindestens 85 %.

2.4.4 Informationsmittel

Die WIBB verfügt über aktuelle Informationen über verfügbare Geschäftslokalitäten in beiden Kantonen im erforderlichen Detaillierungsgrad.

2.4.5 Vernetzung

Die WIBB arbeitet bei der Vermittlung von Geschäftslokalitäten mit den Liegenschaftsverwaltungen der beiden Kantone sowie mit privaten Immobilienvermittlern zusammen und kennt deren Angebote.

2.5 Informationsvermittlung

Die Informationsvermittlung gegenüber den Zielgruppen und Kunden der WIBB umfasst

- Vermittlung von Informationen über den Wirtschaftsraum
- Vermittlung von Adressen, Experten und Informationen in allen Bereichen des Wirtschaftslebens

Dabei sind folgende Ziele zu erreichen:

2.5.1 Bekanntheitsgrad

Die WIBB ist den Unternehmungen in beiden Kantonen im Rahmen ihrer Aufgaben für diese Zielgruppe als Anlaufstelle bekannt.

2.5.2 Reaktionszeiten

Die WIBB reagiert auf Anfragen innert 24 Stunden.

2.5.3 Zufriedenheitsgrad

Die WIBB erreicht einen Zufriedenheitsgrad bezüglich ihrer Dienstleistungen bei den ratsuchenden Unternehmungen von mindestens 85 %.

2.5.4 Vernetzung mit der Verwaltung und den Wirtschaftsverbänden

Die Case Manager der WIBB kennen alle Leiter und Leiterinnen der wirtschaftsrelevanten Dienststellen beider Kantone persönlich, ebenso die zuständigen Regierungsräte und Regierungsrätinnen sowie die Verantwortlichen in den Wirtschaftsverbänden. Die Wirtschaftsförderung arbeitet mit diesen Stellen und Institutionen zusammen.

2.5.5 Rückmeldungen zur Qualität der Standortfaktoren

Die WIBB stellt ihre Erfahrungen bezüglich der Qualität und Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Standortfaktoren bei Ansiedlungen und Neugründungen der Trägerschaft regelmässig in geeigneter Form zur Verfügung. Sie pflegt den Kontakt zur Verwaltung um diese für Verbesserungen der Standortqualität zu sensibilisieren. Sie sorgt dafür, dass periodisch die Gründe für den Zuzug und den Wegzug von Firmen in den, rsp. aus dem Wirtschaftsraum Basel untersucht werden.

2.6 Berichtswesen

Die Wirtschaftsförderung erarbeitet ein Berichtswesen, welches der Trägerschaft eine Beurteilung des Zielerreichungsgrads und der Wirkungen der durchgeführten Aktivitäten ermöglicht. Dieses basiert auf der Fallstatistik, der Ansiedlungsstatistik und der Messung der Kundenzufriedenheit.

2.6.1 Fallstatistik

Laufende Erfassung der bearbeiteten Fälle nach Aufgabenkategorie, Branche, Zahl der betroffenen Arbeitsplätze, Investitionssumme und Resultat der Fallbearbeitung.

2.6.2 Ansiedlungsstatistik

Laufende Erfassung und Darstellung der in beiden Kantonen durch die Wirtschaftsförderung betreuten Ansiedlungen nach Kantonen, Branchen, Investitionssumme, betroffenen Arbeitsplätzen und Intensität der Betreuung.

2.6.3 Erfassung der Kundenzufriedenheit

Alle zwei Jahre Erfassung der Zufriedenheit der Kunden mit den Leistungen der WIBB.